

[E-BOOK] Die Kinder des Bergmanns (Liebe in Zeiten des Krieges 1)

Die Kinder des Bergmanns (Liebe in Zeiten des Krieges 1)

Von Heidrun Hurst

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #222678 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-26Erscheinungsdatum: 2015-11-26File Name: B018KPJNOU | File size: 59.Mb

Von Heidrun Hurst : Die Kinder des Bergmanns (Liebe in Zeiten des Krieges 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kinder des Bergmanns (Liebe in Zeiten des Krieges 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderschnes "Gemlde", das das Leben zu Beginn des 17. Jahrhunderts darstelltVon Smilla507 (S. Degenhardt)Hofsgrund im Winter 1606:Unter tragischen Umstnden erblickt Jakob Selzer das Licht der Welt und 3

Jahre später folgt ihm seine Schwester Brbel. Als Kinder eines Bergmanns wachsen sie in recht rmlchen Verhltnissen auf und mssen schon frh zum Lebensunterhalt beitragen. Als Jakob gerade mal 12 Jahre alt ist verlieren die beiden Geschwister ihre Eltern. Aus rechtlichen Grnden mssen sie Hofgrund verlassen. Sie begeben sich auf eine abenteuerliche Reise zu ihren Verwandten in Odelshofen bei Freiburg und Straburg. Diese sind alles andere als begeistert zwei zustzliche hungrige Muler durch zu ftern. So werden Jakob und Brbel getrennt: Jakob arbeitet als Knecht auf dem Bauernhof der Verwandten und Brbel als Kchenhilfe in einer angesehenen Kaufmannsfamilie in Straburg. Doch das Leben hlt noch einige Hhen und Tiefen fr die beiden bereit und auch der Dreijhrige Krieg klopft an die Tr.Pltzlich schien sich alles ineinanderzufgen, wie in einem Gemlde, bei dem ein Pinselstrich nach dem anderen gesetzt wurde. Doch die Hand des Malers war grer und hher als sie. Dieser eine hatte die bersicht behalten und wusste, wie das Gemlde aussehen wrde, wenn ihre Lebenszeit zu Ende ging. (Zitat S. 251)Hinter diesem schlichten Cover verbirgt sich eine wahre Perle! Heidrun Hurst hat einen Roman geschrieben, der unter die Haut geht, mitreitet und mich mit berraschenden Wendungen zum Weiterlesen verfhrt, obwohl ich eigentlich gerade nicht die Zeit dazu hatte. In einfhlsamer, aber auch sehr anschaulicher Schreibweise schildert die Autorin das Leben der etwas rmeren Gesellschaft zu Beginn des 17. Jahrhunderts. Damals gab es nichts zu lachen, selbst Kinder mussten schon frh mit anpacken. So ergeht es Jakob und Brbel. Ihr Leben wirkt sehr trostlos, auch wenn es ihnen selbst sicher nicht bewut war. In Odelshofen und Straburg wendet sich das Blatt fr die Geschwister, sie bekommen bessere und nahrhaftere Mahlzeiten. Als sie lter werden, treffen die Beiden Entscheidungen, die ihr ganzes Leben anders verlaufen lassen, als sie es sich ausgemalt htten. Zum Glck hilft ihnen der Glaube an Gott, der sie von Kindesbeinen an begleitet. Das hat mir an diesem Buch auch so gut gefallen: Wie der Glaube die Handlung umrahmt und wie die Autorin mit unerwarteten Wendungen aufwartet. Die historischen Hintergrnde wurden sehr gut recherchiert. Ich habe wieder einmal viel Neues hinzu lernen knnen, z.B. dass es damals schon Kaufhuser und Findelklappen gab.Jakob und Brbel sind mir whrend des Lesens immer mehr ans Herz gewachsen, wobei Jakob etwas mehr im Vordergrund steht als Brbel. Ich mchte unbedingt wissen, wie es mit ihnen weiter geht! Gut, dass die Autorin bereits den 2. Band schreibt. Doch nun genug der Schwrmerei! Wer historische Romane liebt sollte dieses Buch UNBEDINGT LESEN!!3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Glck auf ! Die Kinder des Bergmanns.Von Josef AntonDas Cover dieses Buches, mit Schlgel und Eisen, hat mich als altgedienten Bergmann sofort positiv angesprochen. Ich habe mir das Buch gleich gekauft und wurde vom Inhalt desselben auch nicht enttuscht.Die Geschichte beginnt im Jahre 1606, am Tag nach dem Fest der Hl. Barbara, in einem Bergbau-Dorf im sdlichen Schwarzwald. Aufgegliedert in drei Teilen erlebt der Leser sehr anschaulich die Lebensgeschichte der Bergmannskinder Jakob und seiner Halbschwester Brbel. Im ersten Teil der Geschichte wird ausfhrlich die schwere Arbeit der Bergknappen untertage geschildert, sowie die sozialen Verhltnisse in den Familien und der harte berlebenskampf der Betroffenen. Die hohe Sterblichkeitsrate von Mutter und Kind bei der Geburt, die schlechten Wohnverhltnisse und die karge Ernhrungslage bestimmten den Lebenslauf der Betroffenen. Durch den Tod ihrer Eltern werden die zwei Geschwister zu Vollwaisen und mssen zudem noch ihre Heimat verlassen, weil die Bergmannskate, in der sie lebten, fr eine neue Bergmannsfamilie gebraucht wurde. So machen sie sich gemeinsam in eine fr sie, unbekannte Welt auf, um eventuell bei Verwandten im weit entfernten Rheintal einen Unterschlupf zu finden.Die weiteren Teile des Buches, Teil II beginnend im August 1618 und Teil III im Frhjahr 1625, lassen beim Betrachten des Schicksal der beiden Halbgeschwister so manches mal innehalten und mit ihnen mitleiden. Beim Lesen dieses hervorragenden gut recherchierten Werkes fhlte ich mich des fteren direkt in die Zeit, kurz vor dem 30jhrigen Krieg, hineinversetzt.Ein Buch, voll von Emotionen und einfhrenden Ereignissen, welches ich gerne weiterempfehle. Persnlich hat mir dabei besonders gefallen, dass die beiden Geschwister, trotz der oft schweren Schicksalsschle nie ihren Glauben an Gott verloren haben. im Gegenteil, gerade dieser gelebte Glaube gab ihnen Kraft das Ganze irgendwie zu berstehen.Ich freue mich jetzt schon auf eine "Fortsetzung" der BergmannskinderWeniger2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 1. Band der Kinder-des-Bergmanns-ReiheVon KerryErzkasten, nahe der Stadt Freiburg: Der 5. Dezember 1606 sollte ein Freudentag fr Johann Selzer sein. Seine Frau Anna, die er ber alles liebt, sollte an diesem Tag ihr erstes Kind zur Welt bringen. Doch etwas geht schief - nach stundenlangen Wehen und Schmerzen stirbt Anna. Die Hebamme schneidet ihr den Sugling aus dem Leib - das Kind lebt und es ist ein krftiger Junge. Johann ist wie betobt, er hat das wichtigste in seinem Leben verloren, seine Frau. Geblieben ist ihm nur sein Sohn, dem er, nach dem Wunsch seiner Frau, den Namen Jakob gibt. Sein Leben wird aber nie mehr so, wie es war.Nach einer angemessenen Trauerzeit heiratet Johann Marie, eine junge Witwe aus der Nachbarschaft und Annas beste Freundin. Doch es handelt sich um eine Zweckehe, denn Johann braucht jemanden, der sich um Jakob und den Haushalt kmmert und Marie, die sich eigentlich mehr von dieser Ehe erhofft hatte, fgt sich in ihr Schicksal. Zwei Jahre nach Jakobs Geburt wird Johann wieder Vater, diesmal von einer kleinen Tochter, die den Namen Barbara bekommt, aber von allen nur Brbel gerufen wird. Marie bekommt noch weitere Kinder, doch keines berlebt das Suglingsalter. Ab seinem 10. Lebensjahr muss Jakob ebenfalls im Bergwerk mitarbeiten, eine krperlich anstrengende Arbeit, aber die kleine Familie ist auf das geringe Gehalt des Jungen angewiesen. Brbel erlernt derweil die Fhrung des Haushaltes von ihrer Mutter. Eine letzte Geburt schwcht die bereits angeschlagene Marie so, dass sie kurz darauf stirbt. Ihr neugeborener Sohn folgt ihr binnen einer Stunde.Jetzt sind die Kinder allein mit ihrem Vater. Whrend Johann und Jakob weiterhin der Arbeit im Bergwerk nachgehen, muss die

kleine 8-jährige Bräbel den Haushalt führen. Als Bräbel, die zu Tode erschöpft ist, auch noch die Ziege wegluft, ist ihr Vater außer sich vor Wut. Doch Jakob hat Marie versprochen, auf seine Schwester aufzupassen, sodass es zu einem lautstarken Streit zwischen den Beiden kommt und Johann muss einsehen, dass er kein guter Vater für seine Kinder ist. Nach dem Verlust von Anna hat er jeglichen Lebensmut verloren, nicht einmal seine Kinder können ihn auf dieser Welt halten. Nach dem Streit mit seinem Sohn scheidet Johann von eigener Hand aus dem Leben. Jakob und Bräbel müssen daraufhin die Siedlung verlassen. So machen sie sich mit beiden Kindern auf die Suche nach Verwandten ihres Vaters und nach einigen Schwierigkeiten können sie tatsächlich den Bruder ihres Vaters, ihren Onkel, auffindig machen. Doch dieser ist nicht erfreut, zwei Waisen vor der Tür stehen zu sehen. Doch wo sollen die Kinder sonst hin, zumal überall das Gerücht von einem bevorstehenden Krieg zu hören ist? Der 1. Band der Kinder-des-Bergmanns-Reihe! Der Plot wurde spannend und bildgewaltig erarbeitet. Ich bin förmlich mit dem kleinen Jakob in Holzschuhen durch die eisige Siedlung gegangen und habe wie er bitterlich gefroren. Die Figuren wurden ausgesprochen facettenreich und tiefgründig erarbeitet. Besonders gut kommen die Wandlungen der Kinder zur Geltung, da der Leser sie in diesem Buch von Geburt an begleitet und ganz ehrlich, was diesen Kindern widerfahren ist, da waren viele andere wahrscheinlich dran zerbrochen, doch die beiden haben sich geschworen zusammen zu halten und widersetzen sich allen Widrigkeiten. Den Schreibstil empfand ich als ausgesprochen packend und fesselnd, ich konnte das Buch förmlich nicht aus der Hand legen, ich habe es geradezu inhaliert und was muss ich am Ende feststellen??? Ein ganz böser Cliffhanger und noch wird am Nachfolgebund geschrieben - ich muss doch sofort wissen, wie es weiter geht!

Kurzbeschreibung Unglückliche Umstände zwingen die beiden Bergmannskinder Jakob und Bräbel Selzer am Anfang des 17. Jahrhunderts zu einer abenteuerlichen Reise vom Schwarzwald ins Rheintal. Doch ihre Verwandten sind nicht erfreut über ihre Ankunft. Und so wird das Ende der Wanderung zum Anfang zweier ergreifender Lebenswege. Ein packender historischer Roman aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Kurzbeschreibung Unglückliche Umstände zwingen die beiden Bergmannskinder Jakob und Bräbel Selzer am Anfang des 17. Jahrhunderts zu einer abenteuerlichen Reise vom Schwarzwald ins Rheintal. Doch ihre Verwandten sind nicht erfreut über ihre Ankunft. Und so wird das Ende der Wanderung zum Anfang zweier ergreifender Lebenswege. Ein packender historischer Roman aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. über den Autor und weitere Mitwirkende Heidrun Hurst, geboren 1966, ist Familienfrau und Autorin und lebt in Kehl am Oberrhein. Sie beschäftigt sich u.A. seit vielen Jahren mit der faszinierenden Welt der Wikinger. Hierzu erschienen bereits die beiden Romane "Der weiße Rabe" und "Das Opfer des Wikingers".